

Besondere Ereignisse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **269 (1996)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Besondere Ereignisse

... vor 150 Jahren

Wassersnot nach trockenem Sommer

In grossen Teilen Europas herrschte Ende August eine ausserordentliche Wassersnot. Im Bernbiet traten Aare, Emme, Lütschine und andere Gewässer über die Ufer, rissen Brücken weg, durchbrachen Dämme und richteten gewaltigen Schaden an. Aber auch in der Ostschweiz und im Waadtland wüteten gewaltige Unwetter, ebenso in Frankreich und in Österreich.

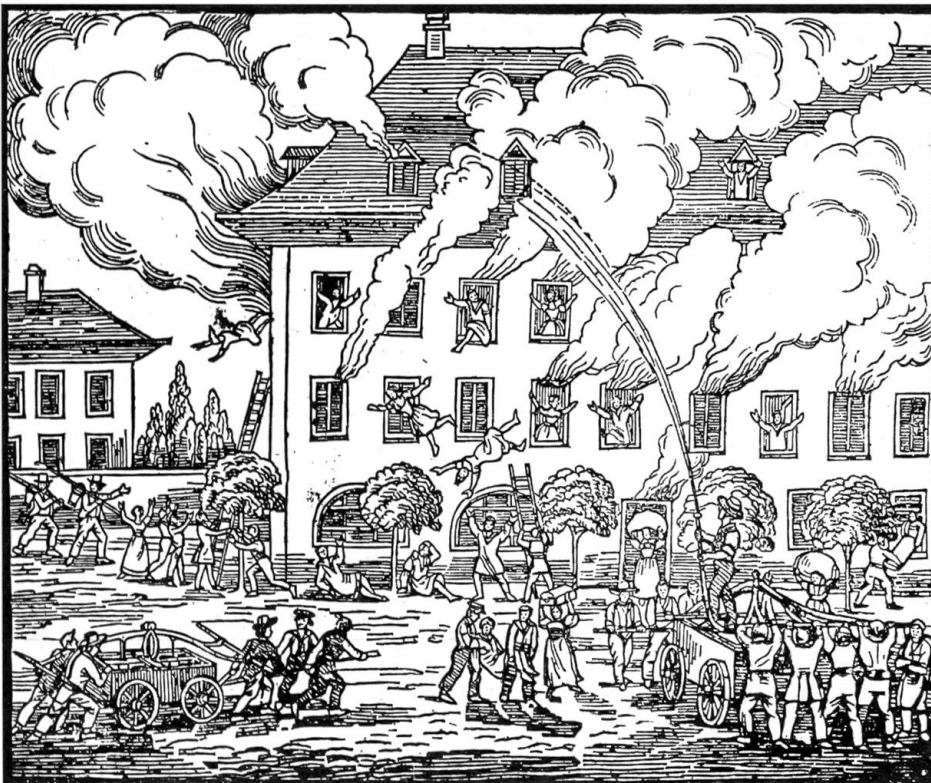
Hotelbrand in Tavannes

Am 15. September nach 11 Uhr nachts brannte in Tavannes das Gasthaus «Couronne» ab. Neben der Wirtsfamilie und der Dienerschaft beherbergte es 18 Gäste. Etliche Perso-

nen kamen elend ums Leben, sei es dass sie in den Flammen zurückblieben oder sich beim Sturz aus den Fenstern tödlich verletzten.

Marktkrawall in Bern

Nachdem die Kartoffelernte bereits zweimal fehlgeschlagen hatte, trat eine empfindliche Lebensmittelteuerung ein. Sie leistete dem Wucher Vorschub. Was die Einwohner von Bern besonders in Rage brachte, war der Aufkauf von Lebensmitteln durch Marktbesucher aus andern Kantonen. Mit 1000 Unterschriften wurde der Regierungsrat um Massnahmen gegen diese Erscheinungen ersucht. Als dieser aus Gründen der noch jungen verfassungsmässigen Handels- und Gewerbefreiheit zögerte, kam es am 17. und 18. Oktober zu Krawallen.



Gegenüberliegende Seite oben:
Marktkrawall in Bern 1846.

Links: Brand in Dachs-
felden (Tavannes) 1846.



... vor 100 Jahren

6.–15. März Erste Olympische Spiele der Neuzeit in Athen
Landesaussstellung in Genf
Sie wurde im «Hinkende Bot» des darauffolgenden Jahres beschrieben (siehe Seite 129)

... vor 50 Jahren

30. Januar Der norwegische Aussenminister Trygve Lie wird zum ersten Generalsekretär der UNO gewählt.
5. Februar Aufhebung der Benzinrationierung in der Schweiz
18. März Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen mit der UdSSR
8. April Eröffnung einer direkten Fluglinie Genf–New York durch die TWA

17. April Verschärfung der Rationierung im Hinblick auf den weltweiten Mangel an Lebensmitteln
29. April Wiedereröffnung der Rheinschiffahrt in Basel
31. Juli Bern wird zum erstenmal von einem Düsenflugzeug überflogen.
3. Sept. Aufnahme der Schweiz in die Welternährungsorganisation FAO
7. Sept. Einweihung der Sustenpassstrasse
19. Sept. Sir Winston Churchill hält auf dem Zürcher Münsterplatz eine Rede.
1. Oktober Urteilsverkündung im Nürnberger Kriegsverbrecherprozess

... vor 25 Jahren

2. Januar Krawall am Fussballderby in Glasgow: 66 Tote, 108 Verletzte

15. Januar	Einweihung des Assuan-Staudammes		Aufnahme der Volksrepublik China in die UNO
18. Januar	Absturz einer bulgarischen Maschine in Zürich-Kloten: 45 Tote	29. Nov.	Die Frauen ziehen in die eidgenössischen Räte ein: elf Nationalrätinnen und eine Ständerätin
5. Februar	Grossbrand zerstört den Bahnhof Luzern.	11. Dez.	Das bernische Wirtschaftsförderungsgesetz wird knapp angenommen.
7. Februar	Annahme des Frauenstimm- und wahlrechts auf Bundesebene mit 621 403 Ja gegen 323 596 Nein	22. Dez.	Kurt Waldheim wird UNO-Generalsekretär.
14. April	Tschu En-lai empfängt die US-Tischtennis-Nationalmannschaft in der Volksrepublik China.		
—————			
HUMOR			
3. Mai	Erich Honecker löst Walter Ulbricht im Amt des SED-Partei-chefs ab.		Der neue Gefängnisaufseher wird eingearbeitet. «Glauben Sie, dass Sie auch mit schwierigen Gefangenen zurechtkommen werden?» fragt der Direktor. «Ganz bestimmt», meint der Bewerber, «wer Ärger macht, fliegt raus!»
12. Mai	Der umstrittene Neubau des Berner Kinderspitals wird gutgeheissen.		
6. Juni	Mit Inge Göttler wird erstmals eine Frau zur bernischen Gerichtspräsidentin gewählt. Die Ablösung der städtischen Gasproduktion durch den Bezug von Erdgas wird beschlossen.		Frau Meier jammert ihrem Mann vor: «Ich brauche dringend neue Kleider, die Nachbarn lachen schon über meine uralten Sachen.» Ihr Mann hört sich das eine Weile an. Schliesslich antwortet er: «Pack unsere ganzen Sachen zusammen, es ist billiger, wenn wir umziehen.»
19. Juni	17 km Autobahn Kiesen–Spiez werden eingeweiht.		
24. Juni	Vergiftung des Fischbestandes in der Aare zwischen Thun und Bern durch die Selve-Werke		
6. Juli	Tod des amerikanischen Jazz-trompeters Louis Armstrong in seinem 71. Lebensjahr		Der schüchterne Mann kann nicht mehr an sich halten. «Jetzt verträgstest du mich wieder», stöhnt er. «Mein Liebling, du hast mir doch versprochen, dass wir in diesem Sommer heiraten!» – «Ja schon», beteuert sie, «aber sag mal ehrlich – hatten wir dieses Jahr einen Sommer?»
17. August	Das Berner Bahnhofbuffet bezieht seine heutigen Räumlichkeiten, nachdem es während 111 Jahren am gleichen Ort untergebracht war.		
8. Sept.	Der Berner Gemeinderat benennt die ehemalige Metzgergasse in Rathausgasse um.		Der Wüschelrutengänger ist im Dorf und kommt an einem Gasthof vorbei. Plötzlich schlägt die Rute aus. «Hier unten muss viel Wasser sein!» Bleich stürzt der Wirt heraus und flüstert: «Kein Wort mehr, da unten ist mein Weinkeller!»
24. Sept.	Die neue städtische Kunstgewerbeschule (heute Schule für Gestaltung) wird eingeweiht.		
25. Okt.	Im Altenberg wird eine private Anlaufstelle für Drogenabhängige eingerichtet.		Die sichersten und ertragreichsten Bohrstellen sind immer noch die Behandlungsräume der Zahnärzte.